

Juni | 2026

RUND UM vlexx

**Kostenlos
zum Mitnehmen!**
Jetzt mit tollen
Rätseln für
Kinder

WERKSTATT

Einblicke hinter die
Kulissen von vlexx

FREIZEIT

Mit vlexx und Bus
zur Wildenburg

*Farhan bei
der Reparatur*

INHALT

- 04** **Insiderwissen**
Einblicke in die vlexx-Werkstatt
- 08** **Ausflugstipps**
Linie RB 31
- 10** **Gastbeitrag**
Rheinhessen Mitte
- 12** **Freizeit**
Mit vlexx und Bus zur Wildenburg
- 14** **Pendeln**
Mit vlexx zur Arbeit
- 16** **Fussball-WM 2026**
Welches Team bist du?
- 18** **Kinderseite**
Entdecke die Weintraube!



vlexx-Tipp

Viele Ausflugsziele entlang unserer Linien bieten spezielle Angebote für Familien – ob Badeseen, Abenteuerspielplätze oder geführte Naturerlebnisse. Übrigens:
Kinder bis 5 Jahre fahren kostenlos mit.



LIEBE FAHRGÄSTE,

mit dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch unsere Region und hinter die Kulissen von vlexx. In unserer Werkstatt arbeiten wir täglich daran, Ihre Fahrt so angenehm wie möglich zu gestalten, und zeigen Ihnen, was erforderlich ist, damit unsere Züge zuverlässig und in bestem Zustand unterwegs sind.

Wir haben die schönsten Ausflugsziele entlang unserer Linien für Sie zusammengestellt – und wer die Fußball-WM mit Gleichgesinnten erleben möchte, den bringt vlexx direkt zum Public Viewing entlang unseres Streckennetzes. Alle anderen finden in unserem Freizeitportal garantiert das passende Programm für unvergessliche Sommertage.

Und zu guter Letzt ist auch für unsere jüngsten Fahrgäste wieder gesorgt: Auf der Kinderseite dreht sich diesmal alles um die Weintraube.

**Das vlexx-Team wünscht Ihnen viel Freude beim Lesen
und natürlich eine gute Fahrt!**

INSTANDHALTUNG MIT VERANTWORTUNG

**WENN FAHRZEUGE
PAUSIEREN, BEGINNT
UNSERE ARBEIT.**

Zuverlässige Mobilität entsteht nicht nur auf der Strecke, sondern vor allem hinter den Kulissen. Am Wartungsstützpunkt Mainz setzen unsere rund 50 Werkstattmitarbeiter:innen täglich ihr umfangreiches Know-how ein, damit unsere vlexx-Züge jederzeit einsatzbereit, sicher und technisch einwandfrei unterwegs sind. Unsere erfahrenen Fachkräfte arbeiten rund um die Uhr daran, Wartung, Reparatur und technische Prüfungen effizient und präzise umzusetzen. Unser Ziel, eine planbare Verfügbarkeit und hohe Zuverlässigkeit unserer Fahrzeugflotte zu gewährleisten, erreichen wir mit klaren Prozessen, moderner Technik und großem Verantwortungsbewusstsein.

Zur Instandhaltung stehen in unserer Werkstatt ein Gleis mit Hebebockanlage, eines mit Arbeitsgrube sowie zwei hochgeständerte Gleise inklusive Dacharbeitsstand zur Verfügung. Hier halten unsere Mitarbeitenden verbaute Dieselmotoren, Getriebe, Achsantriebe instand und führen Fahrzeugumbauten und Unfallreparaturen durch. Außerdem prüfen sie elektrische Komponenten wie Türen, Schiebetritte oder Brandmeldeanlagen sowie die einwandfreie Funktion der Klimaanlage. Die Betankung mit Diesel, die Innen- und

”

Die Werkstatt verfügt über Gleise mit Hebebockanlage, Arbeitsgrube sowie Gleise mit Dacharbeitsstand.



© DEVK/Jürgen Naber



© DEVK/Jürgen Naber

Werkstatthalle 1: Hebebockanlage links und Gleis mit Arbeitsgrube rechts

Außenreinigung sowie die Wasserver- und die WC-Entsorgung finden ebenfalls auf der Betriebsanlage statt.

Hochgeständerte Gleise mit Dacharbeitsstand in Halle 2

Neben in der hochmodernen Wartungshalle befindet sich unsere 2022 eingeweihte Unterflur-Radsatz-Drehmaschine – hier sorgen wir nicht nur bei unseren eigenen Fahrzeugen dafür, dass wieder „alles rund läuft“, sondern führen auch Aufträge für andere Eisenbahnverkehrsunternehmen aus, die auf unsere präzise Bearbeitung der Stahlräder vertrauen.

Planung, Prozesse und Zusammenarbeit

Neben der eigentlichen Werkstattarbeit spielen Planung und Organisation eine zentrale Rolle. Spezialisierte Teams aus den Bereichen Technik, Einkauf, Flottenmanagement und Leitstelle koordinieren Fahrzeugaufenthalte, optimieren Instandhaltungsprozesse und stellen die Materialverfügbarkeit sicher. Durch die enge Abstimmung aller Beteiligten entsteht ein reibungsloser Ablauf, der die Betriebsqualität nachhaltig unterstützt.

”

In Mainz sorgen rund 50 Werkstattmitarbeitende täglich für einsatzbereite, sichere und technisch einwandfreie vlexx-Züge.

Werkstattmitarbeiter:in – Teamarbeit mit Perspektive

Damit unsere Züge so zuverlässig auf der Schiene unterwegs sein können, braucht es kompetente Mitarbeitende. vlexx bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Menschen mit technischem Verständnis und Interesse an großen Fahrzeugen mit 1.600 PS. Besonders gefragt sind Fachkräfte aus den Bereichen Mechatronik, Elektronik, Elektrotechnik und (Zerspanungs-)Mechanik. Für qualifizierten Nachwuchs sorgen wir mit abwechslungsreichen und zukunftsorientierten Ausbildungsberufen auch selbst. Unsere Kolleg:innen schätzen, neben den vertraglichen Rahmenbedingungen, vor allem den guten Zusammenhalt im Team. Ob mit Werkzeug, Laptop oder Planungssoftware – bei vlexx arbeiten Menschen mit Fachwissen, Weitblick und dem gemeinsamen Anspruch, Schienenverkehr jeden Tag zuverlässig zu ermöglichen.



© Tobias Ebelshäuser

Kira bei der Arbeit an einem Dieselmotrfahrzeug im hochgeständerten Gleis



© Martin Koch

Auszubildende Lars und Leif arbeiten unter Anleitung unseres Werkstattmeisters Vitali

SCHON GEWUSST?

SO WERDEN ZUGRÄDER WIEDER RUND

Zugräder werden nicht nur gewechselt, sondern auch nachgedreht: Der Zug fährt über eine spezielle Maschine, die die Räder vermisst. Anschließend wird eine dünne Metallschicht abgetragen – ähnlich wie bei einer Drehbank. So werden Unebenheiten entfernt und das Rad wird wieder glatt und rund. Das passiert direkt am eingebauten Rad, ohne es auszubauen. Sensoren erkennen dabei selbst kleinste Schäden. So fahren die Züge danach wieder ruhiger und sicherer.



DU SCHRAUBST GERNE AN DEINER KARRIERE?

Steig ein als Mechatroniker:in/
Elektroniker:in oder
Zerspanungsmechaniker:in/
Dreher:in



Jetzt mit vlexx beruflich durchstarten. Alle Infos unter vlexx.de/werkstatt




RB 31

Mainz–Kirchheimbolanden SPASS AUF GANZER LINIE

Wer Rheinland-Pfalz entdecken möchte, sollte einmal mit der RB 31 gefahren sein. Die Linie verbindet Mainz mit Kirchheimbolanden und bietet jede Menge Abwechslung, schöne Ausblicke und sommerliche Ausflugsmöglichkeiten.

Nieder-Olm & Saulheim: Zwischen Weinbergen und Obstplantagen zeigt sich Rheinhessen von seiner typischen Seite. Gerade im Frühjahr blühen hier die Obstbäume entlang der Strecke, im Sommer laden gut ausgebaut Rad- und Wanderstrecken durch die Reben zu entspannten Touren ein. In den Straußwirtschaften sitzen Gäste draußen unter Reben und können regionale Spezialitäten genießen.

Wörrstadt & Armsheim: Weite Felder, ruhige Wege und viel Himmel – rund

um diese Orte wird das Leben spürbar entschleunigter. Perfekt für alle, die einfach mal rauswollen: ein Spaziergang entlang der Feldwege, vorbei an Wildblumen mit Blick über die sanften Hügel Rheinhessens.

Albig & Alzey: In Alzey lohnt sich ein Abstecher in die Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, kleinen Cafés und Eisdielen rund um den Rossmarkt. Hier können Fußgänger:innen entspannt durch die Gassen schlendern oder sich im Sommer einfach draußen niederlassen und das Stadtleben beobachten.

Kirchheimbolanden: Die „kleine Residenz“ überrascht mit barocker Altstadt, gut erhaltener Stadtmauer und charmanten Plätzen. Von hier aus ist es nicht weit in Richtung Donnersberg – ein beliebtes Ziel für Wanderungen mit weitem Blick über die Region.



WEINBERGSCHAUKEL NIEDER-OLM

Wunderschöne Wege durch Weinberge mit herrlichem Weitblick über Rheinhessen. Ideal für eine individuelle Rast mit eigener Brotzeit – wer mag, mit Schwung – oder zum Panorama-Picknick vom 16. bis 18. Juli 2026 mit Live-Musik. Gehzeit vom Bahnhof Nieder-Olm aus zur Weinbergschaukel je nach gewählter Route 30 bis 60 Minuten.



ABENTEUERSPIELPLATZ AM SCHLOSSGARTEN KIRCHHEIMBOLANDEN

Direkt hinter dem Bahnhof und mitten im Grünen bietet der Spielplatz viel Raum zum Toben und Klettern. Perfekt kombinierbar mit einem Spaziergang durch den Schlossgarten oder bei sonnigem Wetter mit einem Picknick im Schatten der einheimischen Bäume oder von Exoten wie der Atlaszeder und der Coloradotanne.



SELZTAL-RADWEG STRECKENABSCHNITT ALZEY–NIEDER-OLM

Ein entspannter Radweg entlang der Selz mit schönen Ausblicken und regional geprägten Einkleinungsmöglichkeiten. Flach, ruhig und perfekt für Einsteiger:innen, Genießer:innen und Familien – und dank vlexx-Verbindung entspannt samt „Drahtesel“ im Mehrzweckbereich des Zuges zurück zum Ausgangsort Alzey oder Nieder-Olm.

TICKET-TIPP:
mit dem
**Rheinland-Pfalz-
Ticket** schon
ab 29 €



MEHR INFOS UND TIPPS
www.vlexx-und-los.de

RHEINHESSEN MITTE

Zwischen Hügeln, Weinbergen und lebendigen Ortskernen lädt die RB 31 durch Rheinhessen Mitte dazu ein, die Region entspannt zu entdecken. Jeder Halt bietet neue Perspektiven – von Kultur bis Natur. Steigen Sie ein und lassen Sie sich inspirieren.



Klein-Winternheim/Ober-Olm:

Am Bahnhof Klein-Winternheim/Ober-Olm haben Sie die Wahl: Richtung Ober-Olm oder Klein-Winternheim. In Ober-Olm begeistert der historische Martinsplatz mit Kirche, Rathaus und Alter Schule. Der Ober-Olmer Wald lädt mit seinen idyllischen Wegen zur Erholung ein. In Klein-Winternheim ist besonders die Kulturinitiative „KiWi“ hervorzuheben, die mit Konzerten verschiedenster Stilrichtungen, Open-Air-Kinoabenden, Ausstellungen und Lesungen Kulturinteressierte begeistert.



© Dominik Ketz

Nieder-Olm:

Nächster Halt: Nieder-Olm – eine lebens- und liebenswerte Stadt im Herzen Rheinhessens. Für das echte Lebensgefühl der Region empfiehlt sich ein Besuch auf dem Nieder-Olmer Wochenmarkt. Jeden Dienstag von 10:00 bis 20:00 Uhr wird der Marktplatz zum Treffpunkt für Einheimische und Gäste, die beim entspannten „Feierabendschluck“ ins Gespräch kommen. Besondere Schmankerl für Kunst- und Geschichtsliebhaber:innen sind der Skulpturenweg mit beispielbaren Bronze-Figuren von Liesel und Johannes Metten sowie der Wilhelm-Holzamer-Literaturweg durch Stadt und Landschaft.

Saulheim:

Ein besonderes Highlight in Saulheim ist die im Mai neu eröffnete Hiwweltour „Saulheimer Hölle“, die mit abwechslungsreicher Wegeführung durch überraschend grüne und naturnahe Oasen wie die renaturierte Mühlbachau begeistert. Auch in Saulheim lässt sich rheinhessische Lebensart erleben: Der Wochenmarkt hinter dem historischen Rathaus lädt jeden Donnerstag von 11:00 bis 18:00 Uhr zum Genießen und Verweilen ein.

Wochenmarkt Nieder-Olm: beliebt bei Einheimischen und Gästen



© Dominik Ketz

Der weinrote Burgunderturm auf der Hiwweltour Neuborn

Wörrstadt:

Ein besonderes Highlight in Wörrstadt ist der Burgunderturm, der an der Hiwweltour Neuborn liegt: Von hier aus eröffnet sich ein beeindruckender Rundblick über die rheinhessische Hügellandschaft – bei klarer Sicht bis zum Donnersberg, zum Wißberg und sogar bis in den Taunus. Genussfreund:innen sollten dem Wörrstädter Bauernmarkt einen Besuch abstatten. Jeden Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr lässt sich im Weingut Reith das authentische Leben der Region kennenlernen. Sehenswert ist auch der Neunröhrenbrunnen, einer der schönsten Dorfbrunnen Rheinhessens, der am gleichnamigen Platz mit zwei Eisdielen zum Verweilen einlädt.

Armsheim:

Das Alte Stellwerk Armsheim Nord ist das einzige seiner Art in Rheinhessen: eine vollständig erhaltene mechanische Stahmer-Stellwerktechnik mit Block-, Hebel- und Spannwerk. Besucher:innen können durch das Bedienen der Hebel hautnah nachvollziehen, wie die

Arbeit von Weichenwärter:innen bis 2007 funktionierte. Ebenfalls sehenswert ist die spätgotische evangelische Kirche zum Heiligen Blut Christi mit ihrer historischen Stumm-Orgel.

Aktuelle Veranstaltungstipps zu diesen Orten entlang der Bahnstrecke in Rheinhessen Mitte finden Sie unter:

www.rheinhessen-mitte.de/veranstaltungen.

*Historische Bahntechnik:
das Alte Stellwerk Armsheim Nord*



© Dominik Ketz

MIT VLEXX UND BUS ZUR WILDENBURG



vlexx im Nahetal

Der Zug hält, die Türen öffnen sich, das letzte Stück mit dem Bus und schon beginnt das Abenteuer. Wer mit vlexx in den Nationalpark Hunsrück-Hochwald möchte, findet am Nationalpark-Tor Wildenburg einen der eindrucksvollsten Einstiege in die wilde Natur des Hunsrücks.

Burgruine, Felsen und ein Turm mit Aussicht

Hoch oben im Idarwald, auf dem 664 Meter hohen Wildenburger Kopf, thront die höchstgelegene Burg im Hunsrück. Was die Kelten bereits um 450 vor Christus als Fliehbürg nutzten, wurde im Mittelalter zur Burganlage ausgebaut – und ist heute



Herzstück eines der schönsten Nationalpark-Tore überhaupt. Rund um die Burg ruine erstreckt sich eine bizarre Felsenlandschaft: die sogenannten Rosselhalden, kleine Felsenmeere aus mächtigen Quarzitblöcken, die sich wie aus dem Waldboden gewachsen in die Landschaft schieben. Bei einer Wanderung oder einer geführten Ranger-Tour lässt sich diese Landschaft hautnah erkunden – und immer wieder neu entdecken.

Wer nach der Sanierung auf den 22 Meter hohen Aussichtsturm steigt, wird mit einem beeindruckenden Rundblick über den Nationalpark belohnt: Waldhügel, Täler und an klaren Tagen ein weiter Horizont, der bis weit in den Hunsrück reicht. Bis zur Wiedereröffnung dient er von unten als beeindruckendes Fotomotiv.

Wandern und Ranger-Touren

Wer die Natur im Nationalpark intensiv erleben möchte, startet direkt am Wildfreigehege auf dem Saar-Hunsrück-Steig: Etappe 11 führt unmittelbar an der Wildenburg entlang und macht den Ausflug zu einer abwechslungsreichen Wandertour durch die Landschaft des Hunsrücks. Jeden Donnerstag bietet das Nationalparkamt außerdem geführte Ranger-Touren ab dem Nationalpark-Tor an – rund drei Stunden, etwa sechs Kilometer, mitten durch die erwachende Natur.



Ranger-Tour



Wildfreigehege

Wildfreigehege: den Tieren ganz nah

Direkt neben der Burg liegt das Wildfreigehege Wildenburg, das in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiert und seit Anfang 2024 vom Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald betrieben wird. Auf dem weitläufigen Gelände leben Damhirsche, Wildschweine, Sikawild, Wildkatzen und Wölfe unter naturnahen Bedingungen. Für Familien ist das Gehege ein echtes Erlebnis: Ziegen und Schafe lassen sich streicheln und füttern, und im Anschluss laden zwei neue Spielplätze zum Toben ein.

Anreise: mit vlexx (RE 3, RB 33, RB 34) bis Idar-Oberstein, dann weiter mit der Buslinie 840 bis zur Haltestelle „Kempfeld, Wildenburg“.

DU NENNST ES ARBEITSWEG WIR NENNEN ES ZEIT FÜR DICH

Nimm
deine Zeit
in die Hand,
nicht das
Lenkrad!

IM STAU STEHEN – ODER DEN TAG SCHÖN NUTZEN?

Jeden Morgen das gleiche Ritual: Motor an, Gurt anlegen, Gang rein und los. Und dann? Warten. Auf die Ampel, auf die nächste Lücke, auf das Ende des Staus. Wer täglich mit dem Auto zur Arbeit pendelt, kennt das nur zu gut. Die Straßen sind voll, die Nerven liegen blank und am Ende bleibt die Frage: Muss das wirklich jeden Tag so laufen?

Wer mit dem Auto pendelt, gibt viel von sich her Konzentration, Geduld, Energie – und vor allem Zeit. Im Schnitt verbringen Autofahrende rund 58 Stunden pro Jahr im Stau. Stunden, in denen nichts passiert. Nichts entsteht. Nichts entspannt. Einfach weg.

Mit vlexx läuft das anders

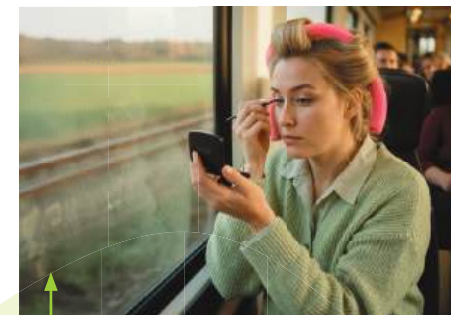
Wer auf unsere Züge umsteigt, gewinnt Zeit zurück – Zeit, die wirklich dir gehört. Zeit, die man endlich wieder sinnvoll nutzen kann: für kreative Ideen, kleine Projekte oder einfach für sich selbst. Manche stricken auf dem Weg ins Büro und haben schon Schal und Mütze fertig, bevor der Winter richtig losgeht. Andere nutzen die Fahrt, um sich in Ruhe fertig zu machen – perfekter Eyeliner, ganz

ohne Rückspiegel. Und wieder andere schließen einfach die Augen und gönnen sich noch ein bisschen Schlaf. So kommen alle entspannter an und haben am Ende mehr vom Tag.



Zeit zum Dösen

Der Arbeitsweg muss keine verlorene Zeit sein. Im vlexx-Zug – ob im RE3 von Saarbrücken über Mainz bis Frankfurt oder auf einer unserer anderen Linien durch Rheinland-Pfalz, Saarland oder Hessen – gehört die Fahrzeit dir. Lesen, lernen, träumen, arbeiten, dösen, Podcasts hören oder einfach mal aus dem Fenster schauen und durchatmen: Was auch immer dir im Alltag fehlt – hier findest du den Raum dafür.



Zeit, um sich fertig zu machen

Und wer das auf ein ganzes Arbeitsleben hochrechnet, kommt statistisch auf satte **3,8 Jahre, die man sonst hinter dem Lenkrad verbracht hätte**. Momente, die mit vlexx plötzlich zur Verfügung stehen. Das Auto bringt dich von A nach B. vlexx schenkt dir dabei noch etwas extra: Zeit für dich.

Mehr unter www.vlexx.de/pendeln

WM 2026: WELCHES TEAM BIST DU?

TEAM GÄNSEHAUT

WIR BRINGEN DICH DAHIN, WO ES LAUT WIRD.

Es gibt Momente, die erlebt man nicht allein. Ein Elfmeter in der Verlängerung. Das 1:0 in der Nachspielzeit. Und dann dieser Jubel, der durch die Menge geht, wie eine Welle.

Die Fußball-WM ist genau das: ein Erlebnis, das verbindet. Tausche das heimische Wohnzimmer gegen die große Leinwand zum gemeinsamen Mitfiebern.

In diesem Sommer bringen wir dich genau dorthin: zu den Public-Viewing-Events entlang unserer Strecken. Ob in Mainz, Koblenz, Frankfurt, Bingen, Bad Kreuznach, Kaiserslautern oder Saarbrücken – es wird zusammen geschaut, gejubelt und gefeiert und du kommst entspannt mit dem Zug dorthin. Zur Vorrunde oder im Finale: Die Stimmung beim Public Viewing ist einzigartig. Und mit vlexx wird schon die Anreise Teil des Erlebnisses. Keine Parkplatzsuche, kein Stress – einfach einsteigen, zurück-



lehnen und ankommen. Und wenn der Abend länger wird? Kein Problem. vlexx bringt dich auch nach dem Abpfiff sicher und bequem wieder nach Hause.

Gerade bei Großveranstaltungen zeigt sich: Zugfahren ist mehr als nur Mobilität. Es sind der gemeinsame Start ins Event, die Gespräche mit den anderen Fans, die kollektive Vorfreude sowie das Nachklingen der Highlights auf dem Rückweg, was die An- und Abreise mit der vlexx ausmacht.

Die Spiele der deutschen Mannschaft:
14. Juni gegen Curaçao
20. Juni gegen die Elfenbeinküste
25. Juni gegen Ecuador

Drei Spiele, drei Chancen auf Emotionen pur und große Hoffnungen aufs Weiterkommen. Also: Trikot an, Public Viewing auswählen, einsteigen. vlexx bringt dich hin – pünktlich zum Anstoß. Alle Verbindungen und Fahrzeiten findest du auf www.vlexx.de.

TEAM ERHOLUNG

WIR BRINGEN DICH DAHIN, WO ES RUHIG WIRD.

Während ab dem 11. Juni Millionen Menschen gebannt auf Leinwände starren und Tore bejubeln, passiert draußen etwas Wunderbares: Die Straßen sind leer, die Ausflugsziele weniger voll, die Natur genauso schön wie immer – und vlexx bringt dich überall dorthin, wo es angenehm ruhig ist.

Nicht alle brauchen einen Fußball, um einen aufregenden Sommerabend zu erleben. Wer lieber Weinberge durchwandert, als Fußballstadien zu betreten, wer Burgruinen spannender findet als Aufstellungen und wer beim Wort „Halbzeit“ eher an eine Kaffeepause denkt, ist bei den **Ausflugstipps** unseres Freizeitportals vlexx-und-los.de genau richtig:

Weinwanderungen durch Rheinhessen, Ausflüge zu mittelalterlichen Burgen, Familienerlebnisse in Tierparks und Hochseilgärten, Museumsbesuche im Saarland oder eine gemütliche Tour nach Wissembourg ins Elsass – sowie herrliche Einkehrmöglichkeiten für jeden Geschmack. **Und das Beste: An Spieltagen sind viele dieser Orte angenehm ruhig.** Kein Gedränge, keine Wartezeiten, nur du und das Erlebnis. Steig einfach ein – mit der Tageskarte, dem Deutschland-Ticket oder dem Rheinland-Pfalz-/Saarland-Ticket für bis zu fünf Personen kommst du mit Freund:innen oder der ganzen Familie günstig ans Ziel. Also, während andere vor der Leinwand sitzen: Mach dein eigenes „Spiel“. Die Region wartet auf dich – und vlexx fährt dich hin.

Alle Ausflugstipps und Fahrzeiten auf www.vlexx-und-los.de



**MEHR INFOS UND
AUSFLUGSTIPPS**
www.vlexx-und-los.de



Kids

Hallo, kleine Entdeckerinnen & Entdecker!

Heute geht's auf eine spannende Reise durch Rheinhessen. Unterwegs mit den Zügen von vlexx eröffnet sich ein weiter Blick über die Region mit ihren sanften Hügeln und den vielen Weinbergen. Hier wachsen unzählige Reben, an denen im Laufe des Jahres die Trauben heranreifen. Rheinhessen ist das größte Weinanbaugebiet in Deutschland. Fast jedes Dorf hier hat seinen eigenen Weinberg. Warum? Weil hier besonders viele Sonnenstunden auf die Reben treffen und das Klima angenehm trocken ist – genau das mögen Trauben. Neben Wein wird aus den Früchten leckerer Traubensaft gewonnen. Den gibt es in Weiß und Rot direkt beim Weingut vor Ort zum Probieren und Kaufen.



Älter als Dinosaurier

Stell dir vor: Als die Dinosaurier noch auf der Erde lebten, gab es auch schon Trauben! Die ersten Vorfahren unserer Weintrauben wuchsen nämlich schon vor über 66 Millionen Jahren – genau zur Zeit der Dinos! Vielleicht hat ja mal ein großer T-Rex den Kopf in einen Weinstock gesteckt und eine saftige Traube geklaut...

Traubensaft selber machen

Das brauchst du: frische Trauben, Wasser, Topf, Sieb, Löffel

So geht's: Trauben waschen und von den Stielen zupfen. Trauben in einen Topf geben und etwas Wasser hinzufügen. Alles etwa 12 Minuten köcheln lassen, bis die Trauben weich sind. Die weichen Trauben mit einem Löffel durch ein Sieb oder Tuch drücken. Saft abkühlen lassen – fertig!



Wusstest du, dass ...

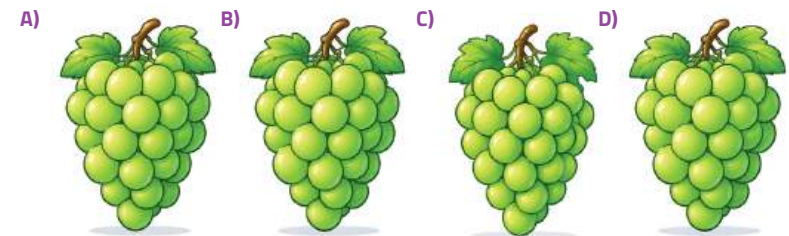
- › die Weintraube eine Beere ist – genau wie die Tomate
- › es weltweit über 10.000 verschiedene Rebsorten gibt
- › die schwerste dokumentierte Weintraube über 9 Kilogramm wog – so viel wie 9 Päckchen Mehl

Mini-Quiz: Trauben-Detektive. Welche Aussage stimmt?

- A) Trauben wachsen nur im Sommer
- B) Trauben bestehen größtenteils aus Wasser
- C) Trauben sind Gemüse



Welche Traube ist anders?



Lösung: Quiz B, Traube C

Gefrorene Trauben – dein Sommer-Snack!

Schmecken wie kleines Frucht-Eis und du machst sie selbst! Trauben waschen, trocken tupfen, auf einem Teller in den Gefrierschrank legen, 2–3 Stunden warten, herausnehmen und genießen!



IMMER UND ÜBERALL BESTENS INFORMIERT

Auf der Website **vlexx.de** finden Sie Fahrpläne, Informationen zur aktuellen Verkehrslage, Baustellen und den praktischen Live-Fahrplan.

KONTAKT

Tel.: 06731 999 2727

Montag–Freitag 7:30 bis 22:00 Uhr
Samstag 7:30 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag 9:00 bis 20:00 Uhr



vlexx_gmbh



vlexx GmbH



vlexxGmbH

Herausgeber

vlexx GmbH

Mombacher Straße 36
55122 Mainz

Konzeption & Gestaltung

orange cube Werbeagentur GmbH
Osterbekstraße 86
22083 Hamburg

Stand: 01.06.2026

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bildnachweis, sofern nicht angegeben:
vlexx GmbH, istockphoto, nlphh, Tourismus-Center
Rheinland-Pfalz, KI-generierte Abbildungen:
erstellt mit Magnific und ChatGPT, CC BY-SA 4.0
Rheinessen Tourismus GmbH, Dominik Ketz

